

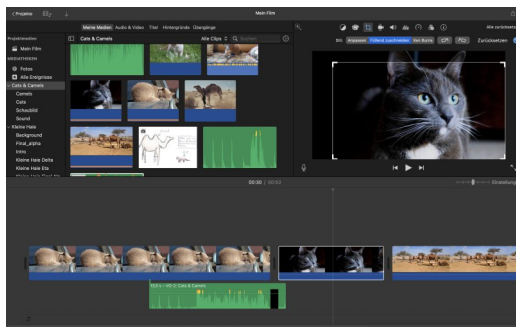
# iMovie - Videoschnitt

## Video schneiden

- einzelne Clips aus der Übersicht ausgewählt und in die Timeline bewegen (Drag & Drop, Taste E (= Export))
- hierbei evtl. schon einen Rohschnitt vornehmen:
  - mit der Taste I (In-Point) den Start, mit der Taste O (Out-Point) das Ende der Auswahl festlegen
  - nur der Auswahlbereich mit gelbem Rahmen wird in die Timeline importiert
- Bereiche, die in die Timeline kopiert wurden, werden durch einen orangefarbenen Strich gekennzeichnet

## In der Timeline

- Clips weiterbearbeiten; verschieben, verlängern, verkürzen, schneiden, löschen, Audio trennen, usw.
- Hintergründe, Titel und Übergänge platzieren, die wie die Videos auch weiterbearbeitet werden können

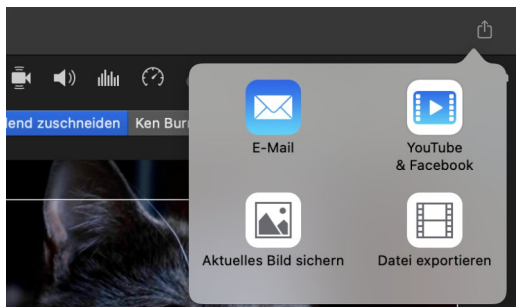


## Clips bearbeiten

- Clips in der Timeline markieren
- anschließend im Vorschau-Feld bearbeiten

## Anpassungsmöglichkeiten

Bild farblich verändern, es zuschneiden, Lautstärke und Abspielgeschwindigkeit regulieren, Videofilter und Audioeffekte hinzufügen, Voice-Over anlegen.



## Video exportieren

- Teilen-Button rechts oben drücken zum Exportieren
- Parameter wie Auflösung und Qualität festlegen

## Tipps, Tricks und Gedanken

Diese Zusammenfassung hier ist eher als kleine Einführung zu verstehen. Es gibt noch einige Funktionen, die hier nicht näher beschrieben wurden. Grundsätzlich bietet iMovie sehr viele gestalterische Freiheiten, die es ermöglichen, eine eigene Handschrift zu zeigen.

Das Programm ist sehr intuitiv gestaltet (viele funktionieren einfach per Drag & Drop) und es führen immer mehrere Wege zum Ziel. Die Kenntnis der Tastenkombinationen erweist sich hierbei als äußerst hilfreich für ein zügiges Arbeiten.

Einfach mit dem Programm vertraut machen; Learning by Doing ist die Devise. So werden schnell tolle Ergebnisse entstehen. Bei Fragen bieten zahlreiche Tutorials und Foren adäquate Hilfestellung.

Viel Spaß beim Ausprobieren!